

**Niederschrift  
über die 9. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses  
der Gemeinde Jesberg  
am Montag, dem 19. September 2022 um 19.00 Uhr  
DGH Einrode/Strang**

Anwesen waren:

Bernd Aubel, Jesberg  
Andreas Helwig für Günter Noll  
Torsten Kupetz, Jesberg  
Caspar von und zu Loewenstein für Ernst Kurzrock  
Heike Rödding, Jesberg  
Ulrike Knauff, Jesberg

Vom Gemeindevorstand:

1. Beigeordneter Klaus Wetzlar  
Beigeordnete Simone Völker

Es fehlte entschuldigt:

Günter Noll, Densberg  
Ernst Kurzrock, Jesberg

Schriftführer:

Andreas Roth, Reptich

Der stellv. Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 19.00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor, ebenso war die Beschlussfähigkeit gegeben. Er begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und die Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie den zu TOP 4 anwesenden Herrn Kann, Büro für Wertschöpfung.

**TOP 1      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung v. 04.07.2022**

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.07.022 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 2      Beratung und Beschlussfassung über die Direktwahl zum/zur hauptamtlichen Bürgermeister/in in der Gemeinde Jesberg; hier: Festlegung Wahltermin**

Für die im kommenden Jahr anstehende Direktwahl des/der Bürgermeisterin ist rechtzeitig unter Beachtung der einzuhaltenden Fristen der Wahltag festzulegen. Auf Vorschlag der Verwaltung soll die Wahl am 26.03.2023 und eine evtl. Stichwahl am 16.04.2023 erfolgen.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters am 26.03.2023 durchzuführen. Als Tag der Stichwahl wird der 16.04.2023 festgelegt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 3      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Holzarbeiten bzgl. der Umgestaltung des Außengeländes Burg Jesberg**

Für die Umgestaltung des Außengeländes am Burggelände in Jesberg ist die Ausschreibung der Holzarbeiten erfolgt. Das Submissionsergebnis wurde durch das Büro Stadt und Natur geprüft und der Vergabevorschlag vorgelegt, die Arbeiten an den günstigsten Bieter, die Fa. Sägewerk Schmalz, Fritzlar-Züschen, zum Angebotspreis in Höhe von 33.801,00 € zu vergeben.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Vergabevorschlag von Herrn Scheili, Stadt+Natur zu folgen und den Auftrag für die Holzarbeiten auf dem Schlossberg (ohne Selfie-Point) an die Fa. Sägewerk Schmalz aus Fritzlar-Züschen in Höhe von 33.801,00 netto zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 4      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe Renaturierung Gilsa; hier: Bauleistung**

Der stellv. Vorsitzende erteilt Herrn Kann, Büro für Wertschöpfung das Wort.

Herr Kann erläutert die auszuführenden Arbeiten an dem Bachlauf der Gilsa im Bereich des Campingplatzes und beantwortet in diesem Zusammenhang gestellte Fragen. Darüber hinaus stellt er das Submissionsergebnis vor und gibt den Vergabevorschlag ab. Er weist darauf hin, dass geringfügiger Klärungsbedarf hinsichtlich einzelner Positionen besteht und hierzu eine schriftliche Stellungnahme von der auszuführenden Firma eingeholt werden soll. Diese Maßnahme wird zu 100 % gefördert.

### **Beschlussvorschlag:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlich der schriftlichen Stellungnahme der Fa. Leinweber, Künzell, zu noch ausstehenden Fragen dem Vergabevorschlag von Herrn Kann, Büro für Wertschöpfung, zu folgen und den Auftrag für die Renaturierung der Gilsa im Bereich des Campingplatzes an die Fa. Leinweber, Künzell, in Höhe von 135.854,40 € netto zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

### **TOP 5      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Starkregenrisikomanagementkonzeptes für das Gebiet der Gemeinde Jesberg**

Für das Starkregenrisikomanagementkonzept, welches zu 100 % gefördert wird, hat die Ausschreibung und die erfolgte Submission ergeben, dass das Angebot der Fa. KC Becker das günstigste Angebot ist. Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes ist der Auftrag somit an die Fa. KC Becker, Wettenberg, zu vergeben.

### **Beschlussempfehlung:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der Empfehlung des Gemeindevorstandes zu folgen und den Auftrag für das Starkregenrisikomanagementkonzept an die Fa. KC Becker, Wettenberg, in Höhe von 27.500,00 € zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

### **TOP 6      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Umgestaltung des Außengeländes des Kindergartens**

Auch diese Maßnahme wurde ausgeschrieben und das Submissionsergebnis inkl. des Vergabevorschlages von Herrn Scheili, Büro Stadt+Natur, liegt vor. Da das Angebot über 100 % der ursprünglichen Kostenschätzung liegt, soll auf den Einbau des Karussells und die Vegetationsarbeiten zunächst verzichtet werden. Von der CDU-Fraktion wird vor Auftragsvergabe eine vergaberechtliche Prüfung hinsichtlich des Verzichtes auf das Karussell und die Vegetationsarbeiten angeregt.

### **Beschlussempfehlung:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Vergabevorschlag von Herrn Scheili, Stadt+Natur zu folgen, und den Auftrag für die Umgestaltung des Außengeländes des Kindergartens, ohne Karussell und Vegetationsarbeiten, an die Fa. PB-Bauausführung, Schwalmstadt, in Höhe von 34.250,00 € netto zu vergeben.**

**Der Gemeindevorstand wird beauftragt zuvor die vergaberechtliche Prüfung durchzuführen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“**

**TOP 7      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum  
barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen;  
hier: Planungsleistungen**

Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen muss vorgeplant werden und die Planungsleistungen wurden in einer beschränkten Ausschreibung, so der stellv. Vorsitzende, ausgeschrieben.

Die hierfür entstehenden Kosten werden zu 50 % von NVV und der Gemeinde Jesberg getragen.

**Beschlussempfehlung:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Vergabevorschlag der Verwaltung zu folgen und vergibt den Auftrag für die Planungsleistungen zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen an die Fa. Hesse und Partner, Kassel, in Höhe von 28.563,37 € netto.**

**Abstimmungsergebnis: 2 Stimmen „Nein“  
4 Stimmen „Enthaltung“**

**TOP 8      Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur  
Erneuerung eines Schaltschranks der Pumpstation in Densberg**

Die Erneuerung des über 20 Jahre alten Schaltschranks inkl. der technischen Einrichtung ist im Hinblick auf den Einbau von Funktechnik zur Fernüberwachung dringend erforderlich.

Herr Caspar v. Loewenstein befürwortet aus Sicht des Wasserbandes Neuental diese Maßnahme, da besonders im Rahmen der Fernüberwachung Einsparpotentiale erreicht werden können.

**Beschlussempfehlung:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Vergabevorschlag der Verwaltung zu folgen und vergibt den Auftrag für die Erneuerung eines Schaltschranks in der Pumpstation in Densberg an die Fa. HD Wasserpumpenanlagen, Hess. Lichtenau, in Höhe von 28.222,22 € netto zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig „Ja“**

## **TOP 9 Bericht über die Genehmigung Haushaltssatzung und –plan 2022**

Der Landrat des Schwalm-Eder-Kreises hat mit Schreiben v. 03.08.2022 die Haushaltssatzung und –plan 2022 genehmigt. Das Schreiben war als Anlage der Einladung zur Sitzung beigefügt, so dass die Mandatsträger somit in Kenntnis gesetzt wurden.

## **TOP 10 Neubenennung Ortsgericht Jesberg**

Die Neubesetzung des Ortsgerichtes Jesberg steht nach dem Ausscheiden von drei Mitgliedern zum 31.12.2022 mit Wirkung ab dem 01.01.2023 an.

### **Beschlussempfehlung:**

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Amtsgericht Fritzlar, Herrn Dennis Knauff, Jesberg, zum Ortsgerichtsvorsteher, Herrn Torsten Kupetz, Jesberg zum Ortsgerichtsschöffen und Frau Monika Heger, Jesberg, zur stellv. Ortsgerichtsvorsteherin ab dem 01.01.2023 zu ernennen.**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis, da über diesen TOP kein Beschluss gefasst werden muss.

## **TOP 11 Bericht und Beschlussfassung über den erstellten Pflegeplan**

- a) Verabschiedung des erstellten Pflegeplanes**
- b) Antrag zum Pflegeplan**

Die Verwaltung schlägt die Bildung einer Kommission für Naturschutzangelegenheiten vor und diese einzurichten. Verschiedene Vertreter von Institutionen könnten diesem angehören. In ersten Gesprächen mit dem Vertreter von NABU wurde ein Entwurf des Pflegeplanes entwickelt, welcher jährlich angepasst werden soll.

Zu TOP a und b hat der Vorsitzende einzeln abstimmen lassen.

### **Beschlussempfehlung:**

**a). Der Pflegeplan wird mit Wirkung zum 01.01.2023 beschlossen und ist jährlich zu überarbeiten.**

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jesberg empfiehlt die Bildung der Kommission für Naturschutzangelegenheiten mit den ebenfalls empfohlenen Mitgliedern.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig „Ja“**

**b). Der Gemeindevorstand wird beauftragt das in der letzten Sitzung vorgelegte Pflegekonzept für Feldwege, Wegränder und Säume bis zum Jahresende 2022 um ein Schutz- und Pflegekonzept für Hecken zu ergänzen.**

**Der vom Gemeindevorstand vorgeschlagene „Runde Tisch“ soll um interessierte Bürgerinnen und Bürger, sowie um Vertreter der Naturschutzverbände (NABU und andere) erweitert werden.**

**Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen „Ja“  
1 Stimme „Nein“  
1 Stimme „Enthaltung.“**

Ende der Sitzung 19.56 Uhr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'AR', written in a cursive style.

Bernd Aabel, stellv. Vorsitzender

Andreas Roth, Schriftführer